

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87159
		DK5 DK5-GK	5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	227
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1864,394
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Nach Süden bzw. Südwesten exponierter Hang, bei dem die Gehölze in fernerer Vergangenheit offenbar gerodet worden sind, mit Niveauunterschieden von rund 10 m, der Sonne exponiert und recht trocken, fast ausschließlich eingenommen von Zwergstrauchheiden aus Besenheide. Darin vereinzelt Jungwuchs von Birken und Kiefern, die 6 - 10 m Höhe erreichen. Daneben ist auch niedriger Jungwuchs der Gehölze vorhanden. Zwischen den Heidepflanzen wächst etwas Drahtschmiele und Haarschwengel. Teilweise ist offener Boden vorhanden mit einer vertrockneten Moosschicht. Teilweise bricht diese auch auf, so dass kleinere Offenbodenbereiche vorhanden sind. In den Randbereichen ist durch Rodungsmaßnahmen etwas Totholz liegengeblieben. Insgesamt ist die Vegetation fast ausschließlich von etwas überalterter Besenheide geprägt. Weitere Arten kommen lediglich in den Rand- und Übergangsbereichen vor. Der Hang ist faunistisch vermutlich bedeutsam durch die Steilheit und die kleinen Lichtungen, die zwischen den Heidesträuchern entstehen, von Insekten und teils auch von Zauneidechse besiedelt.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Falkenbergsweg, nördlich Neugrabener Heideweg		
Nachbarnutzung/en	Wälder mit Kieferndominanz		
Rechtswert (X)	557568	Hochwert (Y)	5924230
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Hausbruch (714)	Gemarkung	Neugraben (707)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

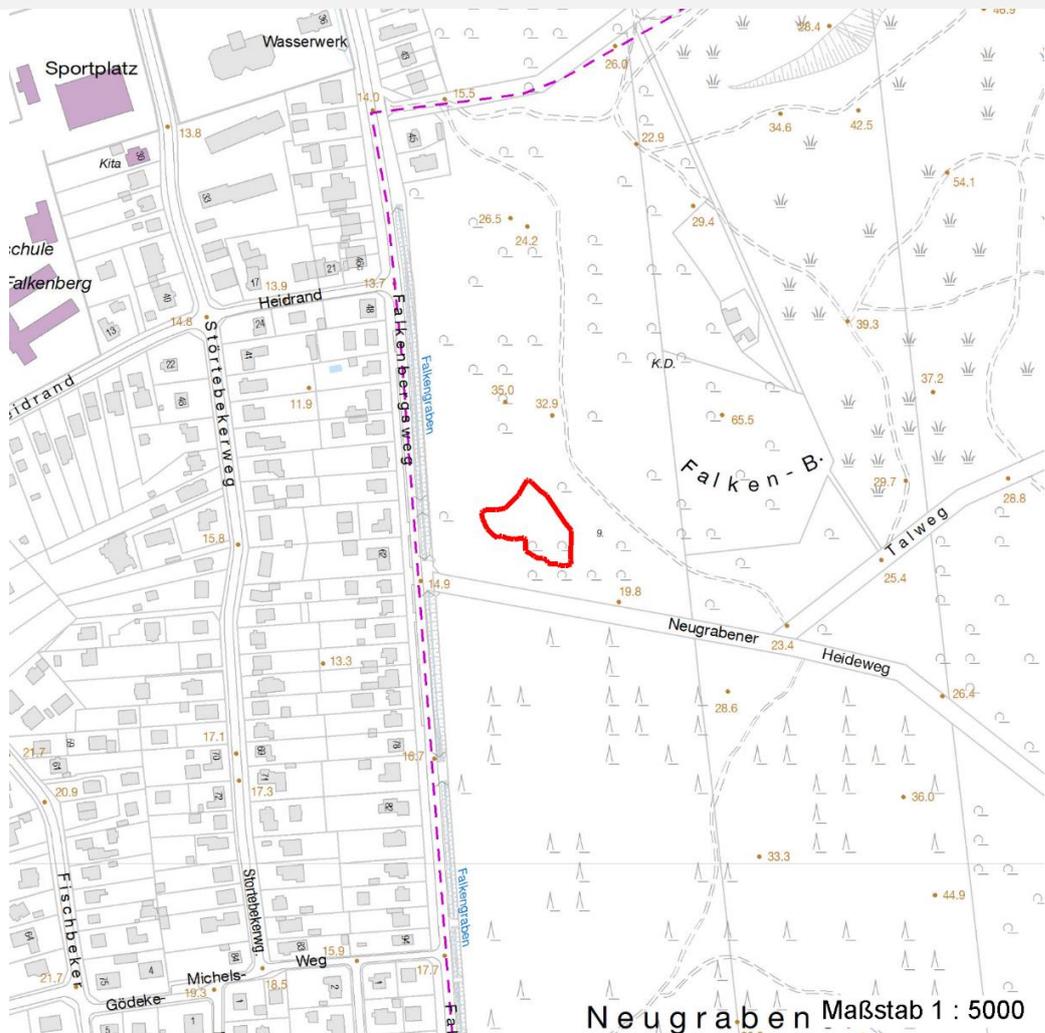
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87159
		DK5 DK5-GK	5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	227
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1864,394
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
87159	107899	5624	1049	23.08.2016	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38881	0	5624_227_290814_1.JPG	
38882	0	5624_227_290814_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal **Wert**

Auswertung

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87159
		DK5 DK5-GK	5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	227
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1864,394
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Etwas überalterte Heidebestände, Verbuschungstendenzen, ohne Pflege würde der Hang vermutlich in einen Wald übergehen.
Wertgesichtspunkte	Südexponiert, kleinräumig, besonders warm und insektenreich.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Sonnige Steinwälle und Böschungen
	Insekten, allgemein
	Reptilien
Maßnahmen	Gehölzentfernung, Entkusseln - 5.3 (Die sich derzeit entwickelnden Gehölze sollten entfernt werden, um die Heide hier zu erhalten. Eventuell ist eine Mahd der Heide möglich, andernfalls eventuell eine zeitweilige Beweidung des Hanges. Auf eine maschinelle Pflege sollte verzichtet werden. Es sollte ein umfassenderes Pflegekonzept entwickelt und verfolgt werden bei dem im gesamten Wald der Harburger Bergelichtungen regelmäßig beispielsweise im Zuge einer Schafsbeweidung freigehalten werden und Raum für den Erhalt und die Regeneration von Vegetation trocken-magerer sonnige Standorte bieten.)

Foto

Fotodatei	5624_227_290814_1.JPG	Fotodatei	5624_227_290814_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87159
		DK5 DK5-GK	5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	227
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1864,394
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsel trocken
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	8
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	72 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden		B	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar			
	A: 6	7	A	
	B:			
	C: 2			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)			
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein			
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein		B	
	Begründung für Bewertung: überaltert			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein			
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen			
	A: 5-10%			
	B: 1-<5% oder >10-25 %		B	
	C: fehlend oder > 25 %			
4.2	Zwergsträucher, Flächenanteil in %			
	A: > 60%		A	
	Begründung für Bewertung: 80 %			
	B: 40-60%			
	C: < 40%			
	Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, etc.			
	A: hoch		A	
	B: gering			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87159
		DK5 DK5-GK	5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	227
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1864,394
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	C: keine Moose und Flechten geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine		A	
4.2	niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine		B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % Begründung für Bewertung: 15 % C: > 35 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	
5.2	hochwüchsige Gräser, Flächenanteil A: < 10% B: 10-50% C: > 50%		A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87159
		DK5 DK5-GK	5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	227
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1864,394
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	4,2
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	1,8
	Reaktion	sehr sauer	1,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h		-	-									3	V		
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w		-	-												
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-	-												
Festuca filiformis (Haar-Schwingel)	7	z		-	-									1	3		
Hieracium laevigatum (Glattes Habichtskraut)	7	w		-	-												
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w		-	-												
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w		-	-										V		
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-												
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	z		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														2	3		
Anzahl Arten														11			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland